

Lenkungsgruppe der [Aktion! Karl-Marx-Straße]**Protokoll der 188. Sitzung**

Datum: 13.05.2025, 18:00 –20:00 Uhr

Ort: per Videokonferenz

Mitglieder: Annette Beccard, Haus und Grund Neukölln; Willi Laumann, Mieterverein; Ramon Sotelo, Eigentümer; Cindy Wegner, Künstlerin; Marlis Fuhrmann, Anwohnerin

Gäste: Anke Heutling, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung; Francisco Aguilera, Anwohner; Christoph Lentwojt; Janna Lihl, Yorck Kinos; Tina Steinke, Citymanagement; Dirk Faulenbach, Bezirksamt Neukölln; David Fritz, BSG mbH

Moderation: Frau Fuhrmann

Begrüßung, Tagesordnung

Frau Fuhrmann begrüßt die Mitglieder der Lenkungsgruppe und stellt die Tagesordnung vor, folgende TOPs für das Treffen der Lenkungsgruppe werden von den Teilnehmenden vorgeschlagen:

TOP 1 Organisatorisches

TOP 2 Protokolle

TOP 3 Aktuelles

TOP 4 Sanierungsausgleichsbeiträge (Aktueller Erarbeitungsstand im Bezirk); Verstetigung LG

TOP 5 Stand Lenkungsgruppe vor Ort am 15.7.2025

TOP 6 Stand Standortmarketing

TOP 7 Sonstiges, Termine, LG 10.6.2025 in Präsenz

TOP 1: Organisatorisches

Frau Fuhrmann übernimmt die Moderation. Es wird auf Wunsch des Citymanagements entschieden, dass über einen Antrag zur Finanzierung eines Projekts zur Unterstützung eines Puppentheaterprojekts auf dem Alfred-Scholz-Platz unter Aktuelles gesprochen werden soll.

TOP 2: Protokoll der letzten Lenkungsgruppe

Der Entwurf des Protokolls vom 11.3.25 soll entsprechend der Änderungswünsche von Frau Fuhrmann zu Top 2 („Entpersonalisierung“) angepasst werden. Beim TOP „Null Müll Neukölln“ soll darauf verwiesen werden, dass die Lenkungsgruppe keine abschließende Entscheidung zu diesem Thema getroffen hat. Mit diesen Änderungsvorschlägen wird das Protokoll akzeptiert.

Das Protokoll vom 8.4.25 liegt noch nicht vor und wird nachgereicht.

TOP 3: Aktuelles

Aktionärsfondsantrag Puppentheater: Zunächst teilt das Citymanagement mit, dass alle Mittel für Veranstaltungen auf dem Alfred-Scholz-Platz bereits vergeben worden sind. Von Herrn Gruber sei deshalb ein Antrag für eine Unterstützung aus dem Aktionärsfonds gestellt worden. Dieser und dessen positive Bewertung durch das Citymanagement werden vom Citymanagement vorgestellt.

Da die Unterlagen erst am Tag vor der Sitzung verteilt worden sind und die Mehrheit der Teilnehmer*innen erst durch die Vorstellung in der Sitzung von diesem Antrag erfahren hat, erfolgt keine Entscheidung. Grundsätzlich wird jedoch die Projektidee von der Mehrheit der Anwesenden begrüßt. Zur Position der Personalkosten (eigene Personalkosten) bestehen jedoch Nachfragen, inwieweit diese angesetzt werden können. Wegen des langen Vorlaufs im Genehmigungsverfahren soll der Antragsteller über die positive Grundsatzentscheidung informiert werden. Weiter soll er gebeten werden, zum Puppenmuseum Kontakt aufzunehmen.

Die Mitglieder der Lenkungsgruppe sollen vom Citymanagement wegen einer abschließenden Stellungnahme angeschrieben werden.

Baumaßnahme Umbau Karl-Marx-Straße: Die Verkehrsfreigabe des 3. BA steht bevor, höchstwahrscheinlich im Sommer. Dazu soll evtl. am 26.9. eine Feier stattfinden.

Kalle-Halle: Soll langsam, aber stetig in Schritten eröffnet werden. Ob diese auch angenommen werden, ist eine spannende Frage.

TOP 4: Sanierungsausgleichsbeträge

Die bestehenden landesweiten Regelungen zur Erhebung von Sanierungsausgleichsbeträgen werden von Herrn Fritz vorgestellt (siehe Anlage). Der Bezirk wird Vorlagen zur konkreten Berechnung der Wertsteigerungen in unterschiedlichen Zielbaumzonen den übergeordneten Dienststellen und dem Gutachterausschuss vorgelegen. Herr Faulenbach sichert eine laufende Information über dieses Thema zu.

Ergänzender Hinweis: Ein Straßenausbaubeitrag kann nicht für den Umbau der Karl-Marx-Straße erhoben werden.

Verstetigung: Nach Abschluss der Sanierung könnte auch für die Karl-Marx-Straße eine Standortgemeinschaft gegründet werden. Dafür ist vom Abgeordnetenhaus ein Immobilien- und Standortgemeinschaftsgesetz beschlossen worden. Dieses ist ein Angebot an die Eigentümer. Ob es in Neukölln zur Anwendung kommt, ist offen.

Frau Beccard kritisiert, dass ein Anteil von 15 % der Eigentümer ausreicht, um das Verfahren zu starten. Ein einzelner Großrentner könne nicht für eine Vielzahl von Kleinentrentner sprechen.

TOP 5: Stand Lenkungsgruppe vor Ort am 15.7.2025

Der Veranstaltungsplan wird nochmals vom Citymanagement vorgestellt (siehe Anlage). Der Abschluss soll um 20.15 im Café Botanico stattfinden. Der Plan wird akzeptiert. Von den aufzuschenden Projekten liegen positive Rückmeldungen vor. Von der Lenkungsgruppe fehlt allerdings noch eine Patin für das Prachtwerk. Cindy Wegner hat sich dafür bereiterklärt.

Auf der LG vor Ort soll der Flyer der Lenkungsgruppe verteilt werden. Raumschrift/Bergsee, blau sollte prüfen, ob noch ausreichende Exemplare vorhanden sind.

TOP 6: Stand Standortmarketing

Das Citymanagement stellt den aktuellen Stand zum Standortmarketing vor. Zuletzt wurde eine Umfrage für Schlüsselunternehmen/-einrichtungen konzipiert und versandt. Bisher haben 11 Un-

ternehmen/Einrichtungen geantwortet (u.a. Neuköllner Oper, Galerie Saalbau, Prachtwerk, Klunkerkranich, SchwuZ, Edeka, Schneiders Laden, die marktplaner, Chorverband, Paolo Pinkel), die auch an einer gemeinsamen Umsetzung von Standortmarketingmaßnahmen interessiert sind. Citymanagement hat die Umfrage bereits ausgewertet und erarbeitet derzeit das Konzept zum Standortmarketing. Im nächsten Schritt wird dieses der Stadtplanung und Wirtschaftsförderung vorgestellt, bevor es mit Stakeholder:innen diskutiert wird.

TOP 7: Sonstiges, Termine

Nächster Termin; 10.06.2024, 18:00 Uhr in Präsenz (Richardstr. 5)

27.05.2025

Willi Laumann